

Schilddrüse: Fachärzte heute am WAZ-Telefon



Prof. Dr. Burkhard L. Herrmann:
☎ 0234/978 343 33

Jürgen Stahl

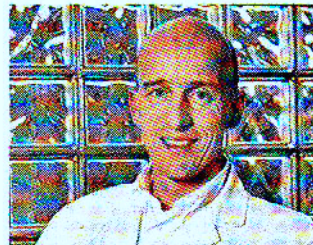
Gerd Eden hatte Glück. „Dr Mann hat mir im Februar ein bösartiges Schilddrüsenkarzinom entfernt. Prof. Dr. Herrmann hatte es einen Monat zuvor bei einer Vorsorgeuntersuchung entdeckt. Ich bin geheilt“, berichtet der Bochumer.

Seine beiden „Lebensretter“ (Eben) sitzen am heutigen Mittwoch am WAZ-Telefon und beantworten Leser-Fragen rund um die Schilddrüse.

Prof. Dr. Burkhard L. Herrmann ist Facharzt für Innere Medizin und Endokrinologie (Hormon- und Drüsenstörungen). In seiner Praxis im Technologiezentrum Ruhr an der Universitätsstraße behandelt er sämtliche Erkrankungen der Schilddrüse und zählt in dieser Disziplin ebenso zu den profiliertesten Bochumer Medizinern wie **Dr. Benno Mann**, Chefarzt der Allgemeinen Chirurgischen Klinik der Augusta-Krankenanstalten.

Unseren Leserinnen und Lesern geben beide Fachärzte heute in der Zeit von **14.30 bis 16 Uhr** Rat und Auskunft.

Die Schilddrüse ist Ausgangspunkt für zahlreiche Erkrankungen, die zu Störungen des Hormonstoffwechsels führen und eine Unter- oder Überfunktion hervorrufen können. Die WAZ-Sprechstunde wird im Rahmen der Schilddrüsenwoche eingerichtet, die noch bis zum 15. April über Vorsorge und Behand-



Dr. Benno Mann:
☎ 0234/517 25 00

lung informiert. Mitinitiator der Woche ist der Arbeitskreis Jod. Er warnt: „Deutschland zählt noch heute zu den Jodmangelgebieten. Schwangere und Stillende sowie Jugendliche sind besonders betroffen.“ Ziel des Arbeitskreises ist es, die Jodversorgung weiter zu verbessern, um damit gesundheitlichen Folgeproblemen vorzubeugen. Die Verwendung von Jodsalz spielt dabei eine zentrale Rolle.